



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat Naunheim
Sitzungsnummer	OB Nh/027/2019
Datum	Montag, den 28.10.2019
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	20:50 Uhr
Sitzungsort	Stadtteilbüro Naunheim, Schulplatz 2

Anwesend:

vom Gremium

Frau Andrea Volk	Ortsvorsteherin
Herr Winfried Jung	Stellv. Ortsvorsteher
Frau Marion Kauck	Ortsbeiratsmitglied
Herr Helmut Lepper	Ortsbeiratsmitglied
Herr Christian Simon	Ortsbeiratsmitglied
Frau Gabriele Köhlinger	Ortsbeiratsmitglied
Herr Hans-Martin Fries	Ortsbeiratsmitglied
Herr Carl-Peter Greis	Ortsbeiratsmitglied

Abwesend:

vom Gremium

Herr Thomas Meißner	Ortsbeiratsmitglied
---------------------	---------------------

Ferner anwesend:

Bärbel Keiner, Stadträtin
 Dr. Barbara Greis, Stadtverordnete
 Anita Schwarz, Schriftführerin

Ortsvorsteherin Volk eröffnet um 19 Uhr die 27. Sitzung des Ortsbeirates Naunheim und begrüßt die Anwesenden. Der Ortsbeirat ist durch schriftliche Einladung der Ortsvorsteherin vom 16.10.2019 zu der öffentlichen Sitzung eingeladen worden. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen. Die Hinweiskanntmachung in der WNZ erfolgte am 23.10.2019. Die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates wird gemäß § 82 HGO in Verbindung mit § 53 HGO festgestellt.

Zu Gast sind Tim Kutza und seine Eltern. Der 13jährige Tim ist Rollstuhlbasketballer im RSV und bereits Mitglied des Hessenkaders. Mit diesem hat er kürzlich die deutsche Meisterschaft gewonnen. Im Namen des Ortsbeirats gratuliert ihm die Ortsvorsteherin zu seinem aktuellen sportlichen Erfolg und überreicht ihm ein kleines Präsent. Tim stellt kurz seinen sportlichen Werdegang und das Punktesystem des Rollstuhlbasketballs vor, erklärt, dass er seinem Sport auf jeden Fall treu bleiben möchte und hofft, noch viele Erfolge mit seinem Team zu erringen.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Bürgerfragestunde**
- 2 Anerkennung der Niederschrift vom 12.09.2019**
- 3 Friedhöfe Naunheim**
- 4 Verwendung heimatpflegerischer Mittel**
- 5 Stellungnahmen des Magistrats u. a. zu Beschlüssen und Anregungen des Ortsbeirates**
- 6 Mitteilungen, Anregungen und Anfragen**
- 7 Verschiedenes**

Öffentlicher Teil

zu 1 Bürgerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Herr Dietrich als Anlieger der Treppenanlage Altbecker/Eisenstraße anwesend, über den auch in der WNZ vor wenigen Tagen berichtet wurde. Die Ortsvorsteherin erteilt ihm das Wort. Herr Dietrich möchte sich gerne auch im hiesigen örtlichen Gremium zu dem Vorgang äußern. Insbesondere weist er auf verschiedene aus seiner Sicht ungeklärte Rechtsfragen hin.

Ortsvorsteherin Volk hinterfragt ob die aufgeführten Fragen bereits dem Fachamt gestellt wurden, noch nicht vorliegende Fragen könne er gerne über den Ortsbeirat einreichen. Eine rechtliche Beurteilung ist dem hiesigen Gremium nicht möglich, ergänzt sie und erläutert, warum der Ortsbeirat bislang keine Vorschläge gemacht hat, Treppenanlagen zu sperren.

Der Ortsbeirat möchte die Straßenreinigungssatzung in einer der kommenden Sitzungen erneut thematisieren und mit dem entsprechenden Magistrats-/Fachamtsvertreter darüber sprechen.

zu 2 Anerkennung der Niederschrift vom 12.09.2019

Ortsbeiratsmitglied Lepper bittet um textliche Berichtigung seiner Aussage unter TOP 7.3 bezüglich der Örtlichkeit in der Eisenstraße. Die zur Querung für Schulkinder geeignete Stelle liegt nicht wie protokolliert im Bereich „unterhalb des Altbeckers“, sondern im Bereich „des Abzweigs Altbecker/ Eisenstraße“.

Unter Einschluss dieser Änderung wird die Niederschrift einstimmig mit zwei Enthaltungen beschlossen.

zu 3 Friedhöfe Naunheim

Ortsvorsteherin Volk berichtet, dass sich der eingeladenene Fachamtsvertreter Rainer Hasse noch im Krankenstand befindet und dieser Tagesordnungspunkt daher auf eine spätere Ortsbeiratssitzung verschoben wird.

zu 4 Verwendung heimatpflegerischer Mittel

Ortsvorsteherin Volk informiert über den derzeitigen Bestand der heimatpflegerischen Mitteln und bereits verausgabte bzw. noch bis Jahresende anstehende Zuschüsse.

4.1

Martinszug am 9.11.2019

Wie bereits im letzten Jahr, soll der Martinszug mit Unterstützung des Feuerwehrvereins durchgeführt werden, berichtet Ortsvorsteherin Volk. Der Umzug endet wieder in der Talstraße beim Feuerwehrgerätehaus. Die Ortsvorsteherin schlägt vor, dem Feuerwehrverein 200 Euro,- für die Bewirtung zu gewähren.

4.2

Kindertagesstätte Rappelkiste

Anlässlich des anstehenden Besuchs des Ortsbeirats in den neu gestalteten Räumen der Kita Rappelkiste, schlägt Ortsbeiratsmitglied Greis vor, zu diesem Anlass eine Spende in Höhe von 100€ zu übergeben.

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig die beiden vorliegenden Anträge in der vorgeschlagenen Höhe aus den heimatpflegerischen Mitteln zu gewähren.

zu 5 Stellungnahmen des Magistrats u. a. zu Beschlüssen und Anregungen des Ortsbeirates

Ortsvorsteherin Volk gibt bekannt, dass seit der letzten Sitzung keine Stellungnahmen eingegangen sind.

zu 6 Mitteilungen, Anregungen und Anfragen

6.1

Treppenanlagen in Naunheim

Im Nachgang zu dem Zeitungsartikel hatte die Ortsvorsteherin mit Herrn Bietz, Stadtreinigung gesprochen und um eine Aufstellung gebeten welche Treppenanlagen in Naunheim durch die Stadt, die Anlieger oder gemeinsam gereinigt werden müssen.

Es wird festgestellt, dass ein weiterer Weg/Treppe „Am Lotzengraben“ in der Auflistung fehlt. Die Ortsvorsteherin wird dies bei Herrn Bietz hinterfragen.

Ortsbeiratsmitglied Jung greift die Diskussion unter TOP 1 nochmals auf und bittet darum, dass der Fachamtsvertreter bei einer Diskussion im Ortsbeirat auch Unterlagen darüber mitbringt welche Treppenanlagen in anderen Stadtteilen auf Grund Wunsch der Ortsbeiräte und in der Kernstadt gesperrt wurden und in welcher Form eine Sperrung erfolgt. Stadtverordnete Dr. Greis hinterfragt für welchen Zeitraum die Treppen dann gesperrt werden würden. Ortsbeiratsmitglied Lepper weist daraufhin, dass bei der Treppe Altbecker/Eisenstraße keine Ausweichmöglichkeit auf einem Gehweg besteht. Ortsbeiratsmitglied Greis verweist für Unfälle auf die Haftpflichtversicherung der Anlieger,

die jeder haben sollte. Nach seiner Meinung sind alle Treppen notwendig, da sie sonst nicht gebaut worden wären.

Abschließend schlägt Ortsvorsteherin Volk vor, zur Vorbereitung auf eine weitere Diskussion, einen Termin zum Austausch mit den Stadtteilarbeiter zu vereinbaren um deren Kenntnisse/ Einschätzung zur Nutzung der einzelnen Treppenanlagen mit einbringen zu können. Einen entsprechenden Termin wird sie dem Ortsbeirat kurzfristig mitteilen.

6.2

Wasserläufe in Naunheim

Die Ortsvorsteherin verweist auf einen großen Artikel in der WNZ wo über das Niedrig- bzw. fehlende Wasser im Kochsbach und Längerbach berichtet wurde.

6.3

Geregeltes Parken in der Eisenstraße

Aufgrund der Einwände eines Anwohners wurde beschlossen, die Parkmarkierung geringfügig zu verändern. Ein Ortstermin mit der Feuerwehr hat stattgefunden.

6.4

Winterstreuplan

Der jährliche Winterstreuplan ist eingetroffen, bei Interesse kann er gerne eingesehen werden, berichtet die Ortsvorsteherin

6.5

Förderverein Grube Malapertus e.V.

Der Verein hatte die Ortsbeiräte Hermannstein und Naunheim zur Besichtigung eingeladen und um Beitritt zum Verein gebeten, erinnert Ortsvorsteherin Volk. Ein solcher Beitritt ist als Ortsbeirat nicht möglich. Sie hat den Verein jedoch zur diesjährigen Vereinsvertreterversammlung eingeladen um Gelegenheit zu geben den Verein und seine Aktivitäten den Naunheimer Vereinen vorzustellen, ergänzt sie.

6.6

Baumpflanzaktion auf der Naunheimer Lahninsel

Ortsvorsteherin Volk informiert, dass am 15.11. eine Baumpflanzaktion auf der Naunheimer Lahninsel geplant ist. Die Firma Getränke-Hassia sponsert die Bäume.

6.7

Wiesenweg vom Wendehammer Lotzengraben in nördlicher Richtung

Der Wiesenweg ist seit einiger Zeit gesperrt, die Gründe dafür und voraussichtliche Dauer hat die Ortsvorsteherin beim Tiefbauamt hinterfragt, eine Antwort steht noch aus.

6.8

Sachstand Baumaßnahme Wilhelmstraße

Ortsvorsteherin Volk berichtet über ihre Anfrage an Herrn Hemmelmann, sie hatte hinterfragt ob das für Anfang Oktober angedachte Gespräch mit dem Investor bezüglich

einer Mitnutzung des Parkplatzes stattgefunden und zu einem Ergebnis geführt hat. Da sich Herr Hemmelmann noch im Urlaub befindet, steht die Antwort derzeit noch aus.

6.9

Brunnen in der Ortsmitte

Da bisher keine Veränderung bezüglich der Rutschgefahr festgestellt wurde und auch ein neuer Sturz bekannt wurde, wird das Thema erneut diskutiert. Zwei Steinmetzbetriebe sollen seitens der Ortsbeiratsmitglieder angefragt werden ob die Möglichkeit besteht die bestehenden Pflastersteine aufzurauen um die Sturzgefahr zu mindern. Dies könnte eine kostengünstigere Möglichkeit als ein Pflasteraustausch darstellen.

6.10

Heckenüberwuchs auf landwirtschaftliche Wege

Ortsbeiratsmitglied Jung wurde wieder von Landwirten angesprochen, dass die landwirtschaftlichen Wege durch Heckenbewuchs von größeren Fahrzeugen nur eingeschränkt nutzbar sind. Besonders betroffen sei der Weg am Buderuswäldchen in Richtung Brücke. Positiv zur Kenntnis genommen hat der stellvertretende Ortsvorsteher dass die Entwässerung im Bereich des Weges Richtung Blasbach bearbeitet wurde.

6.11

Ankauf landwirtschaftlicher Flächen

Das Phänomen, dass nicht in der Landwirtschaft Tätige vermehrt Flächen ankaufen, wurde vor einigen Tagen auch in einem Fernsehbericht kommentiert. Auch in Naunheim ist dies vermehrt festzustellen, berichtet Ortsbeiratsmitglied Jung. In der Regel werden diese Flächen nach dem Erwerb nicht selbst bewirtschaftet, liegen brach oder die bisherige Nutzung läuft weiter. Da zum Teil Preise weit über dem Bodenrichtwert gezahlt werden, ist ein Kauf durch die Landwirte selbst oft nicht realisierbar, ergänzt er. Die Beweggründe für die Käufe sind unklar, ob hier eine Prüfung oder die Nutzung eines Vorkaufsrechts angebracht ist, gibt er zu Bedenken. Ortsbeiratsmitglied Greis betont, dass in einer freien Marktwirtschaft solche Käufe keiner Prüfung unterliegen. Eine Umwidmung von landwirtschaftlichen Flächen ist durch die Bebauungspläne nur durch entsprechende bauordnungsrechtliche Verfahren möglich. Stadträtin Keiner ergänzt, dass bei einem Verkauf der beauftragte Notar prüft ob ein Vorkaufsrecht im Grundbuch eingetragen ist. Die Frage ob ein generelles Vorkaufsrecht durch die Stadt besteht, wird sie klären.

6.12

Zukauf von Fläche zur Verbreiterung des Radwegs

Ortsbeiratsmitglied Fries erinnert daran bei der Eigentümerin des Eckgrundstücks nachzuhören, ob sie bereit ist einen Streifen ihres Grundstücks, welches entlang des parallel zur L3285 verlaufenden Radwegs (zwischen Festplatz und Ampelanlage Brauhaus) liegt, zu verkaufen um so eine Verbreiterung des dortigen Radweges zu ermöglichen.

zu 7 Verschiedenes

7.1

Zustand Haus und Gelände ehemaliges Ausflugslokal Schauinsland

Ortsbeiratsmitglied Köhlinger berichtet, dass sie mehrfach von Bürgern angesprochen wurde wegen des ungepflegten Zustands des Anwesens. Nach Kenntnis des Ortsbeirats war, wegen der Lage des Hauses, die Auflage für den Verkauf, dass dort wieder eine Gaststätte/ Cafe zu eröffnen ist. Am Haus direkt befindet sich ein tiefer Graben, der vermutlich das Abtrocknen des Mauerwerks ermöglichen soll, hier fehlt eine Absicherung durch einen Bauzaun.

7.2

Mittagstisch in der Tagespflege

An die Möglichkeit zur Teilnahme am Mittagstisch in der Tagespflegeeinrichtung erinnert Ortsvorsteherin Volk. Sie hat über dieses Angebot in den Stadtteilnachrichten informiert und bittet die Anwesenden darum etwaig Interessierte darauf hinzuweisen.

7.3

Sparkasse Zusatzbus am Monatsanfang

Seitens der Sparkasse wurde versuchsweise eine zusätzliche Bürgerbusfahrt am Monatsanfang initiiert. Diese findet für November am kommenden Freitag (1.11.) statt. Die üblicherweise den Bürgerbus Nutzenden sind informiert, außerdem hat die Ortsvorsteherin einen Hinweis in den Stadtteilnachrichten veranlasst, berichtet sie.

7.4

Freiwillige Helfer für den Martinszug am 9.11. um 17:30 Uhr

Auf Nachfrage von Ortsvorsteherin Volk erklären sich die Ortsbeiratsmitglieder Simon und Lepper bereit den Martinszug personell zu unterstützen.

7.5

Gemeindeversammlung der Evangelischen Kirchengemeinde Naunheim

Zu einer Gemeindeversammlung hat die ev. Kirchengemeinde eingeladen um über den aktuellen Sachstand, gerade auch bezüglich der noch nicht nachbesetzten Pfarrstelle von Pfarrer Arnold und Übergangslösungen zu informieren, berichtet Ortsvorsteherin Volk.

7.6

Broadway-Melodien am 2.11.2019

Der Gesangverein Lahngruß lädt zu dem am 2.11. um 19 Uhr stattfindenden Konzert in der Kulturhalle Naunheim, ein, berichtet Ortsvorsteherin Volk

7.7

40 Jahre Gemeinde Lahnau

Am 9.11. feiert die Gemeinde Lahnau ihr 40jähriges Bestehen, so Ortsvorsteherin Volk, da sie selbst verhindert ist, bittet sie um Meldungen wer vertretungsweise die Veranstaltung besuchen möchte.

7.8

Lebendiger Adventskalender der ev. Kirchengemeinde Naunheim

Da die ev. Kirchengemeinde noch Gastgeber für den Adventskalender sucht, schlägt Ortsvorsteherin Volk vor, wieder einen Stand vor dem Verwaltungsgebäude am Schulplatz anzubieten. Wenn der Termin vereinbart ist, wird sie ihn mailen und würde sich über Mithilfe freuen.

7.9

Verkehrssituation Umgehungsstraße

Ortsvorsteherin Volk berichtet über ein Schreiben von Stadtrat Kratkey an einen Bürger über Geschwindigkeitsmessungen im Bereich der Umgehungsstraße.

7.10

Vereinsvertreterversammlung

Die diesjährige Vereinsvertreterversammlung findet am 18. November um 19 Uhr in den hiesigen Räumlichkeiten statt, erinnert die Ortsvorsteherin.

7.11

Vortrag vom weißen Ring

Am 15. Oktober hatte eine Infoveranstaltung des Weißen Rings zum Schutz vor Trickbetrug und Diebstählen stattgefunden, entsprechende Informationsbroschüren liegen im Flur vor dem Stadtteilbüro zur Mitnahme aus, so Ortsvorsteherin Volk.

7.12

Haltestellen Bürgerbus

Ortsbeiratsmitglied Köhlinger weist darauf hin, dass der Fahrer des Bürgerbusses sie darauf aufmerksam gemacht hat, dass die derzeitig eingerichteten Haltestellen teilweise ungenutzt sind, dafür aber an anderen Stellen Personen zusteigen würden. Um eine mögliche Überarbeitung der Haltestellen mit dem Seniorenbüro abzustimmen, sollte der Fahrer für eine gewisse Zeit entsprechende Aufzeichnungen machen und einreichen, regt Ortsvorsteherin Volk an. Sie wird ihn ansprechen.

7.13

Hinweis auf Filiale der Volksbank

Ortsbeiratsmitglied Lepper wurde darauf angesprochen ob es die Möglichkeit gibt, auf die einzige verbleibende Bankfiliale im Ort (Volksbank) durch einen Wegweiser hinzuweisen. Zur Nutzung öffentlicher Flächen müsse sich die Volksbank an das Ordnungsamt wenden. Ortsbeiratsmitglied Lepper wird die Information entsprechend weitergeben.

Andrea Volk
Ortsvorsteherin

Anita Schwarz
Schriftführerin